



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern und für Heimat, 10557 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Stephan Brandner
Platz der Republik 1
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 10557 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 27. Januar 2023

BETREFF **Schriftliche Frage Monat Januar 2023**
HIER Arbeitsnummer 1/299

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Rita Schwarzelühr-Sutter

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

VERKEHRSANBINDUNG S-Bahnhof Berlin Hauptbahnhof

Bushaltestelle Berlin Hauptbahnhof

Schriftliche Frage des Abgeordneten Stephan Brandner
vom 20. Januar 2023
(Monat Januar 2023, Arbeits-Nr. 1/299)

Frage:

Kann die Bundesregierung ausschließen, dass sich im Dienst und in Uniform befindliche Bundespolizeibeamte an Fotoinszenierungen, wie zum Beispiel am vergangenen Wochenende in Lützerath mit Greta Thunberg (https://twitter.com/Tim_Roehn/status/1615587135683235843), beteiligt haben oder zukünftig beteiligen werden und welche Dienstanweisungen hinsichtlich solcher und ähnlicher Fotoinszenierungen gibt es?

Antwort:

Der Bundesregierung liegen keine Erkenntnisse darüber vor, dass sich Angehörige der Bundespolizei an inszenierter Pressearbeit beteiligt haben oder zukünftig beteiligen werden. Im Rahmen der einsatzbegleitenden Presse- und Öffentlichkeitsarbeit haben die Beamtinnen und Beamten der Bundespolizei die in der polizeilichen Dienstvorschrift für Führungs- und Einsatzangelegenheiten berücksichtigten Verhaltensgrundsätze zur Medienarbeit zu beachten.